

Mitteilungsblatt der Gemeinde Blindheim



mit den Ortsteilen Blindheim, Unterglauheim, Wolpertstetten, Berghausen und Weilheim

Gemeindekanzlei: Weiherbrunnenstr. 9, 89434 Blindheim, Tel.: 09074 2028

Internet: www.blindheim.de E-Mail: gemeinde@blindheim.de

Telefon 1. Bürgermeister: **0162 2472809**

Amtsstunden: Blindheim: Freitag 16:00 - 18:30 Uhr
Unterglauheim: 1. Samstag im Monat 09:30 - 10:00 Uhr
Wolpertstetten: 1. Samstag im Monat 10:15 - 10:45 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten der VG im Rathaus Höchstädt:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:15 - 12:00 Uhr
Dienstag 14:00-16:00 Uhr
Donnerstag 14:00-18:00 Uhr

April 2021

Aus dem Gemeinderat

- Im November 2020 haben insgesamt 18 in Berghausen wohnhafte Bürgerinnen und Bürger einen **Bürgerantrag** bei der Gemeinde eingereicht. Mit einem Bürgerantrag, der von mindestens einem Prozent der Gemeindeeinwohner unterzeichnet sein muss, kann beantragt werden, dass das zuständige Gemeindeorgan – hier der Gemeinderat – eine gemeindliche Angelegenheit behandelt.

Die Angelegenheit, die behandelt werden soll, bezog sich auf die vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 07.01.2020 gefassten Absichtserklärung, in **Berghausen ein kleines Neubaugebiet zu schaffen**. Dazu lautet der Bürgerantrag im Wortlaut: *„Die unterzeichnenden Berghausener Bürger wünschen mehrheitlich nicht, daß der Status Quo verändert wird und daß weder ein Ortsteil definiert, noch ein Innenbereich ausgewiesen wird“*.

Zum Verständnis: Vor der Ausweisung eines Neubaugebiets müsste Berghausen zu einem eigenständigen Ortsteil der Gemeinde Blindheim hochgestuft werden.

Der Gemeinderat hat sich nun in seiner Sitzung vom 18.03.2021 mit dem Bürgerantrag befasst. Hierzu führte Bürgermeister Frank aus, dass Berghausen momentan baurechtlich gesehen eine **„Splittersiedlung im Außenbereich“** ist. Das hat zwei Dinge zur Folge:

1. Im Außenbereich besteht grundsätzlich kein Baurecht.
2. Eine Splittersiedlung darf sich laut Gesetz nicht verfestigen. Das bedeutet, dass Neubauten grundsätzlich abzulehnen sind.

Die Bauaufsichtsbehörden legen diese Regeln immer strenger aus, so dass nach Einschätzung von Bürgermeister Frank zukünftig in Berghausen keine Neubauten mehr möglich sein werden. Davon ausgenommen ist die Landwirtschaft, da diese privilegiert ist – also auch im Außenbereich bauen darf – aber auch dies an immer mehr Auflagen geknüpft ist.

In dieser Gemengelage hat sich die Gemeinde ganz klar dafür ausgesprochen, dass **Berghausen auf Dauer als Siedlung erhalten bleiben soll**. Und dazu müssen auch Neubauten möglich sein, und zwar insbesondere für Einheimische. Daher der Versuch, Berghausen als eigenständigen Ortsteil zu definieren. Zum Vorteil von allen Einwohnern von Berghausen, weil dies eben bedeutet, dass dann automatisch im sogenannten „Innenbereich“ Baurecht bestehen würde.

Um dies zu erreichen müsste in einem ersten Schritt der Flächennutzungsplan entsprechend geändert werden. Ob die Baurechtsbehörden dies mitmachen, ist allerdings sehr ungewiss. Es könnte sein, dass wir schon mit dem ersten Schritt nicht weiterkommen.

Die Gemeinde will nun wie folgt vorgehen:

- Es wird versucht den Flächennutzungsplan in Richtung „Ortsteil“ zu ändern.
- Sollte die Aufstufung zu einem Ortsteil gelingen, wird vor der Ausweisung eines Neubaugebiets die Sache nochmals mit allen Beteiligten und Betroffenen ergebnisoffen erörtert.

- Die Gemeinde wird den **Musikverein „Donauklang“** auch im Jahr 2021 wieder mit 2.500 Euro unterstützen. Dieses Geld fließt vor allem in die Jugendarbeit des Vereins. Darüber hinaus wird der Donauklang für 2021 einmalig einen Zuschlag von 500 € bekommen, um gemeinsam über die schwierige Zeit der Corona-Pandemie zu kommen.
- Den drei Feuerwehrvereinen werden für das Jahr 2020 die Nebenkosten für die Feuerwehrheime erlassen. Auch dies eine Unterstützung für unsere Vereine in schwieriger Zeit.
- Die Gemeinde Blindheim wird sich auch für die Jahre 2023 bis 2025 an der gemeinsamen Bündelausschreibung der bayerischen Kommunen für die Lieferung von Strom beteiligen. Durch den gemeinsamen Bezug sind günstigere Preise zu erzielen. In der Periode 2020 bis 2022 wird die Gemeinde von der In(n) Energie GmbH aus Simbach beliefert.

Wer will „Entwicklungslotse“ werden?

Die Gemeinde nimmt an dem von Donautal-Aktiv ins Leben gerufenen Entwicklungsnetzwerk **„LEBEN und WOHNEN auf dem Land – gemeinsam NEU gedacht“** teil.

Ziel des Projekts ist es gemeinsam Strategien zu entwickeln, die sowohl den veränderten Wohnsituationen und -bedürfnissen aller Generationen Rechnung tragen als auch die Ortskerne attraktiv und lebendig zu halten. Eine zukunftsfähige Entwicklung eines Dorfes basiert auf zwei Bausteinen: Dorffinnenentwicklung und Soziale Dorfentwicklung.

Ein Bestandteil des Projekts sind die sogenannten Entwicklungslotsen.

Was macht ein Entwicklungslotse?

Ein Entwicklungslotse nimmt sich dem Thema Innenentwicklung vor Ort an und soll, sowohl die gesetzten Innenentwicklungsziele in seiner Gemeinde vermitteln und aktiv voranbringen, als auch den Bürgern vor Ort als erster Berater zu den Themen Wohnraumentwicklung und -möglichkeiten, Genehmigungen und Fördermöglichkeiten zur Verfügung stehen.

In kurzen Worten, ein Entwicklungslotse ist ein

- aktiver Vermittler der Innenentwicklungsziele vor Ort,
- das Bindeglied zwischen Bürger und Kommune und
- Erstberater für seine Bürger vor Ort.

Wer kann Entwicklungslotse werden?

- **Jeder interessierte Bürger**, dem die Entwicklung seiner Gemeinde am Herzen liegt und seinen Teil dazu beitragen will.
- **Jeder**, der Interesse hat, sich zu den Themen Wohnraumentwicklung und -möglichkeiten, Genehmigungen und Fördermöglichkeiten weiterzubilden und sein Wissen anschließend den Bürgern vor Ort zur Verfügung zu stellen.
- **Jeder**, der gerne aktiv auf Personen zugeht und Menschen animieren möchte tätig zu werden.
- **Jeder**, der gerne Menschen in seiner Gemeinde beim Thema „Wohnraumschaffung“ behilflich sein will.

Wie werden Entwicklungslotsen geschult?

Die Schule für Dorf- und Landentwicklung in Thierhaupten, ein kompetenter Partner im Bereich ländliche Entwicklung, wird die Schulung der Entwicklungslotsen übernehmen.

Geplant sind 4-5 Schulungstage in den Jahren 2021/22. Schulungstage und -orte sind noch offen. Unterlagen werden zur Verfügung gestellt.

Schulungsinhalte/-themen:

- Modul 1: Kommunikation und Vermittlung
- Modul 2: Beruflicher Hintergrund

- Modul 3: Förderung und Baugenehmigung
- Modul 4: Aufbau Flächenmanagementdatenbank und VitalitätsCheck (nur bei Bedarf)

Inwieweit die Tätigkeit eines Entwicklungslotsen finanziell entschädigt werden kann, ist noch nicht abschließend geklärt. Es wird aber im Prinzip eine **ehrenamtliche Tätigkeit** sein, evtl. mit einer gewissen Aufwandsentschädigung. Alle Kosten für die Schulungen etc. werden natürlich übernommen.

Aus den Reihen des Gemeinderats haben sich dankenswerterweise schon zwei Personen dazu bereit erklärt die Schulungen zum Entwicklungslotsen zu absolvieren. **Weitere Interessierte sind jedoch immer willkommen!** Auf je mehr Schultern wir diese Aufgabe verteilen, um so besser.

Bei Interesse melden Sie sich bitte **bis 11. April** bei der Gemeinde. Für Fragen oder weitere Auskünfte steht Bürgermeister Frank jederzeit zur Verfügung.

Umfrage zur Jugendarbeit in der Gemeinde Blindheim

Zum Jahresende 2020 wurde im Gemeinderat diskutiert, ob und wie die Gemeinde Blindheim die ortsansässigen Vereine und Organisationen in Ihrer Jugendarbeit unterstützen kann. Schnell war jedoch klar, dass Jugendarbeit sehr unterschiedlich aussehen kann und keine pauschalen Aussagen gemacht werden können. **Für eine Fortführung der Diskussion möchte der Gemeinderat nun die Vereine mit Jugendarbeit bitten, dass sie verschiedene Informationen zur Verfügung stellen.**

Für eine aktuelle Bestandsaufnahme wäre die Beantwortung folgender Punkte hilfreich:

- Wie viele Kinder und Jugendliche sind in Ihrem Verein Mitglied/aktiv?
- Wie schaut die Jugendarbeit aus?
- Wie viele ehrenamtliche Helfer sind eingebunden?
- Wie gestalten sich die aktuellen Rahmenbedingungen für Jugendarbeit?
- Haben Sie weitere Anmerkungen oder Informationen?

Bitte senden Sie bis zum **30.04.2021** eine Mail an thomas-gerstmeier@gmx.de mit Antworten zu den Fragen. Für die Beantwortung von Rückfragen ist die Angabe eines Ansprechpartners mit dessen Kontaktdaten hilfreich. Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Baum- und Sträucherrückschnitte – Was zu beachten ist

Im Gemeindegebiet kommt es immer wieder zu Baumfällungen und Sträucherrodungen auf privaten Flächen. Die Gemeinde weist darauf hin, dass auch auf privaten Grundstücken die Rechtmäßigkeit einer privaten Baumfällung bei der Unteren Naturschutzbehörde (Landratsamt Dillingen) abgefragt werden sollte. Schonende Form- und Pflegeschnitte sind in der Zeit von 1. Oktober bis 28. Februar gestattet. Besonderes Augenmerk fällt auf Grünflächen im Außenbereich, die als Biotop gelten z. B. entlang von Gewässern und Seen. In Fällen von widerrechtlich durchgeführten Abholzungen oder starken Rodungen wird die Untere Naturschutzbehörde darauf hinwirken, dass Nachpflanzungen erfolgen.

Frauenbund Blindheim

Der zusammen mit BBV und Jagdgenossenschaft geplante Vortragsabend am Dienstag, 13. April im Gasthof „Zum Kreuz“ muss leider abgesagt werden. Über einen etwaigen Nachholtermin und andere kurzfristige Änderungen bzw. Veranstaltungen werden wir Sie auch über die neue Gemeinde-App „BayernFunk“, über WhatsApp oder den öffentlichen Aushang am Kirchplatz informieren. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen und Ihren Familien gesunde und gesegnete Osterfeiertage!

Maibaum 2021 - „Einfälle statt Ausfälle“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf Grund der aktuellen Corona Lage werden wir heuer auf das Aufstellen der Maibäume verzichten. Leider sind davon auch die Feierlichkeiten in unseren Dörfern betroffen.

Um die Tradition des Maibaum Aufstellens nicht ganz zu vergessen, wollen wir, die Feuerwehren der Gemeinde, zu einem **kreativen Maibaumwettbewerb** aufrufen.

Daran kann jeder teilnehmen, der Lust hat. Ziel ist es, das ihr einen kreativ gestalteten Baum auf Eurem Grundstück erschafft, der das Dorfbild für den Monat Mai bereichert. Die schönsten und kreativsten Kunstwerke werden durch die Gemeindefeuerwehren prämiert. Wer an dem Wettbewerb teilnehmen möchte, schickt bitte ein Bild des „Maibaums“ mit Standort an die Gemeinde (gemeinde@blindheim.de).

Einsendeschluss ist der 08.05.2021.

Viel Spaß beim kreativ sein und auf einen schönen kommenden Mai
Eure Feuerwehren der Gemeinde Blindheim



Gemeinde-App: BayernFunk für Blindheim

In den vergangenen Monaten hat die Kommunikation mit anderen Bürgerinnen und Bürgern in den Ortsteilen, aber auch ortsübergreifend stark nachgelassen. Dadurch, dass kaum Veranstaltungen und keine Feste stattfinden konnten, war und ist es schwierig mit Mitbürgern ins Gespräch zu kommen. Auch bereits vor den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unsere Gesellschaft kam eine mögliche Bürger-App immer wieder ins Gespräch. Besonders vor der Kommunalwahl war es bereits Thema.

Ab sofort ist unsere Gemeinde beim BayernFunk mit dabei! Die BayernFunk-App schafft viele Funktionen: So gibt es neben den News aus der Gemeinde oder amtlichen Meldungen aus der Verwaltung auch einen Biete-Suche-Dialog, Gruppenunterhaltungen und einen digitalen Veranstaltungskalender, in dem Vereine zu ihren Veranstaltungen zusätzlich einladen können. Mit der App soll auch die Kommunikation innerhalb der Gemeindebevölkerung mit der Funktion „Ratsch“ gefördert werden. Hier kann man zu Themen z.B. rund ums Garteln Meinungen einholen oder mit einem Foto z.B. auf unsachgemäße Müllentsorgung aufmerksam machen.

Die App ist ein Projekt des Fraunhofer IESE und durch das Engagement der Versicherungskammer Bayern und des Roten Kreuzes, sowohl für die Gemeinde wie auch **für alle Nutzer kostenfrei**. Mit Hilfe der App auf den Smartphones und Tablets erreichen Neuigkeiten und Meldungen auch zu Katastrophenfällen oder Veranstaltungsänderungen schnell viele Gemeindebürger.

Es ersetzt natürlich nicht das Mitteilungsblatt der Gemeinde, aber kann doch zu einer breiteren Kommunikation untereinander beitragen. Vereinsvertreter können sich zudem bei unserem **Digitalreferenten Martin Mayer** melden und einen Reporter-Zugang beantragen. Dadurch können Vereine Veranstaltungen und Meldungen erstellen.

Wie bekomme ich die App auf mein Smartphone/Tablet?

Mit Hilfe der QR-Codes im Schaubild ist die App sowohl für iOS wie auch für Android-Smartphones downloadbar. Diese müssen nur mit der Kamera gescannt werden. Alternativ kann in den App-Stores (Playstore oder iStore) nach „BayernFunk“ gesucht werden.

Was muss ich bei der Installation beachten?

Bei der Erstinstallation muss auf „Registrieren“ geklickt werden. Dadurch wird ein Benutzerkonto erstellt. Danach kann mit Eingabe des Namens der Zugang zum BayernFunk gelegt werden. In

der App wird der Name dann mit Vorname und dem ersten Buchstaben des Nachnamens angezeigt, z.B. Max Mustermann wird angezeigt mit Max M.. Nach dem Namen ist die Gemeinde Blindheim auszuwählen beim Landkreis Dillingen a.d. Donau, VG Höchstädt, Gemeinde Blindheim.

Gibt es online eine Anleitung für die Nutzung?

Im Youtube-Kanal der „Digitalen Dörfer“ können Anleitungen zur Nutzung eingesehen werden. Mit Hilfe des QR-Codes ist diese leicht zu finden. Alternativ können in der Youtube-Suchleiste die Begriffe „Digitale Dörfer“ oder „BayernFunk“ eingegeben werden.



Gerne stehe ich für Fragen und Hilfe zur Verfügung:

Martin Mayer, Gemeinderatsmitglied und Digitalreferent der Gemeinde Blindheim

E-Mail: may_mar@web.de, Mobil: 0163 1725110

Immer aktuell sein

Von den Vorteilen profitieren

Sie in schwierigen Zeiten bestmöglich zu unterstützen, ist uns gerade jetzt besonders wichtig. Aus diesem Grund haben sich die Versicherungskammer Bayern und das Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE dazu entschlossen, mit der Freischaltung des BayernFunks einen Beitrag zur Bewältigung der Corona-Krise zu leisten.

Mit der App BayernFunk können Sie in Corona-Zeiten und natürlich auch dann, wenn wir wieder zurück in unseren Alltag finden, ganz einfach im digitalen Raum persönlich verbunden bleiben. Im Austausch sein, Ihre Hilfe anbieten oder sich einfach über aktuelle Ereignisse Ihrer Gemeinde informieren.

Und so funktioniert's

- News**
Hier stellt die Gemeinde alle wichtigen Beiträge und Informationen für Ihre Bürgerinnen und Bürger ein.
- Ratsch**
Trotz Ausgangsbeschränkungen haben Sie hier die Möglichkeit, sich direkt auszutauschen.
- Suche und Biete**
Bieten Sie hier Ihre Unterstützung an. Oder suchen Sie aktuell Hilfe? Hier finden Sie Unterstützer oder Unterstützerinnen aus Ihrer Gemeinde.
- Events**
Finden Events statt oder wurden diese bereits abgesagt? Alle Events der Gemeinde finden Sie hier.
- Gruppen**
Haben Sie Interesse an bestimmten Themen? Organisieren Sie sich als Verein oder tauschen Sie sich über Freizeitideen aus.

Android



iOS





Innovativ
sein...

...BayernFunk
nutzen!

Was kann der BayernFunk?

Covid-19 Schnelltest in Höchstädt

Ab **Mittwoch, 31.03.2021** wird es auch in Höchstädt eine Corona Schnelltest-Station für die Bürgerinnen und Bürger der VG Höchstädt geben. Das neue Testzentrum entsteht in Zusammenarbeit mit den beiden Höchstädter Apotheken, dem Gesundheitsamt am Landratsamt Dillingen, der katholischen Pfarrgemeinde Höchstädt sowie der Stadt Höchstädt.

Die **kostenlosen Testungen** an drei Tagen erfolgen im **katholischen Pfarrheim Sankt Josef** in Höchstädt, Dillinger Straße 10. Der Zutritt erfolgt über den Nordeingang auf der Kirchenseite. Der Test wird gemäß der Testverordnung des Bundes nach der jeweiligen Testkapazität angeboten. In nur 15 Minuten kann man sich mittels eines PoC-Antigen-Schnelltests Gewissheit verschaffen, ob man sich an einer Variante des SARS-CoV-2 angesteckt hat. Getestet werden dürfen jedoch nur Personen, die keinerlei Krankheitssymptome aufweisen. Ferner bitten wir alle

Testpersonen, sich an die generell geltenden Hygienemaßnahmen zu halten, vor allem aber ist eine **FFP2 Maske beim Zutritt** unverzichtbar. Der Zugang zur Teststation erfolgt über ein ausgeschildertes Leitsystem.

Ist es für Bürger an keinem der angebotenen Tage möglich, das Testangebot zu nutzen, können andere Schnelltest-Stationen aufgesucht werden. Alternativ gibt es in Apotheken Selbsttests für den Eigengebrauch zu kaufen.

Die **Anmeldung zur Schnelltest-Station** in Höchstädt sowie weitere Informationen finden Sie über die Internetseite <https://app.no-q.info/stadt-apotheke-hoechstaedt/checkins#>. Im Anschluss an die Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsemail mit einem Link auf eine Einverständniserklärung sowie einen Fragebogen. Bitte füllen Sie diese aus und bringen Sie die Dokumente zum Schnelltest mit.

Alle Bürger die kein Internet zur Verfügung haben, können immer mittwochs im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr unter Telefon 09074 1009 (Stadtapotheke Höchstädt) für die Folgewoche einen Termin vereinbaren.

Die Testungen erfolgen **montags und freitags, jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr** sowie am **Mittwochnachmittag von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr**. Das Ergebnis wird der Testperson im Falle einer Online-Anmeldung per E-mail nach 15-20 Minuten übermittelt. Fällt der Test negativ aus, hat dieses Ergebnis eine Gültigkeitsdauer je nach Anwendungsgebiet zwischen 24 und 48 Stunden. In dieser Zeit steht dann z.B. einem Besuch bei den Großeltern nichts mehr im Wege.

Kostenloser BayernWLAN Hotspot bei der Gemeindehalle

Bayern wird das erste Bundesland mit einem eigenen WLAN-Netz. Bis heute stehen weit über 20.000 Hotspots im BayernWLAN kostenfrei zur Verfügung. Nachdem bereits zwei BayernWLAN HotSpots in Höchstädt (am Marktplatz und im Rathaus) eingerichtet werden konnten, steht nun auch bei der Gemeindehalle Blindheim kostenloses Internet zur Verfügung.



Allen Bürgern und Gästen der Gemeinde soll so ein offenes und kostenfreies WLAN-Angebot ermöglicht werden. Dabei erhält jeder mit einem WLAN-fähigen Gerät, wie Notebook, Smartphone oder Tablet-PC einen kostenlosen Internetzugang ohne Zeit- oder Volumenbegrenzung.

Die Ersteinrichtung wurde vom Freistaat Bayern finanziert. Die laufenden Kosten für den Hotspot trägt die Gemeinde Blindheim.

Und so funktioniert's:

- WLAN-Funktion auf dem Smartphone aktivieren
- WLAN-Netzwerk mit der SSID „@BayernWLAN“ auswählen und verbinden

Unter <https://www.wlan.bayern.de/> finden Sie alle bereits in Betrieb genommene BayernWLAN Hotspots.

Geflügelpest (HPAI) breitet sich in Deutschland aus - Aufstallung in Risikogebieten

Das gegenwärtige Geflügelpestgeschehen (HPAI) in Bayern und Deutschland ist weiterhin hochdynamisch. Insgesamt sind in Bayern derzeit 23 Fälle bei Wildvögeln sowie vier Fälle bei Hausgeflügel amtlich festgestellt worden.

Die bisherigen Fundorte HPAI-positiver Wildvögel liegen zu einem weitaus überwiegenden Teil in HPAI-Risikogebieten. Vor diesem Hintergrund und einer steigenden Prävalenz des Virus in der Wildvogelpopulation in Bayern kommt das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) in seiner aktuellen Risikobewertung für das Auftreten von HPAI in Bayern zu dem Ergebnis, dass insbesondere für Geflügelhaltungen in HPAI-Risikogebieten ein

besonders hohes Risiko für den unmittelbaren oder mittelbaren Eintrag von HPAI über Wasser- geflügel besteht.

Um eine weitere Ausbreitung der HPAI in Bayern verhindern zu können, wird es aus Sicht des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) als fachlich notwendig erachtet, zumindest in den bayerischen HPAI-Risikogebieten **eine Aufstallungspflicht** für Haus- und Nutzgeflügel anzuordnen.

Die erforderlichen Maßnahmen werden durch die ergänzende Allgemeinverfügung des Landkreises Dillingen a.d.Donau vom 5. März 2021 bekannt gegeben und gelten ab Samstag, den 6. März 2021. Die Allgemeinverfügung ist im Amtsblatt Nr. 6 des Landkreises Dillingen a.d.Donau unter www.landkreis-dillingen.de veröffentlicht.

Die Allgemeinverfügung regelt nun in definierten Risikogebieten die Aufstallung von Haus- und Nutzgeflügel zur Verhinderung des Kontakts mit Wildvögeln. Dies stellt neben einer erhöhten Betriebshygiene die effektivste Maßnahme zum vorbeugenden Schutz der Nutzgeflügelbestände dar. Welche Geflügelhalter betroffen sind, ist aus den in der Allgemeinverfügung enthaltenen Übersichtskarten sowie dem in der Allgemeinverfügung enthaltenen Link <https://visualgeoserver.fli.de/visualize-this-map/CDC395E0953F929AF917C4F1A62FE998B27F2171186990AD388735DAEED115E8> zu entnehmen.

Des Weiteren müssen Halter von Geflügel im Landkreis Dillingen mit einem Bestand bis einschließlich 100 Stück Geflügel im Bestandregister ergänzende Aufzeichnungen über verendete Tiere im Bestand vornehmen. Halter von Geflügel mit einem Bestand bis einschließlich 1.000 Tieren müssen zudem ergänzende Aufzeichnungen über die Gesamtzahl der gelegten Eier im Bestand führen.

Ausstellungen, Märkte und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, werden bis auf Weiteres im Landkreis Dillingen verboten.

Die Regelungen der bereits bestehenden Allgemeinverfügung des Landkreises Dillingen a.d.Donau vom 4. Februar 2021 zur Erhöhung der Biosicherheitsmaßnahmen gelten weiterhin. Durch die konsequente Einhaltung dieser Biosicherheitsmaßnahmen soll der Kontakt – sei er direkt oder auch indirekt - zwischen Wildvögeln sowie Haus- und Nutzgeflügel vermieden und so das Risiko einer Einschleppung des Erregers in bayerische Nutz- und Hausgeflügelbestände weiterhin minimiert werden.

Ein Merkblatt mit Sicherheitsmaßnahmen speziell für Geflügelhalter sowie weitere aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern sind abrufbar unter:

<https://www.lgl.bayern.de/tiergesundheit/tierkrankheiten/virusinfektionen/gefluegelpest/>

Die webbasierte Detailkarte mit den festgelegten HPAI-Risikogebieten ist unter folgendem Link abrufbar:

[https://visualgeoserver.fli.de/visualize-this-](https://visualgeoserver.fli.de/visualize-this-map/CDC395E0953F929AF917C4F1A62FE998B27F2171186990AD388735DAEED115E8)

[map/CDC395E0953F929AF917C4F1A62FE998B27F2171186990AD388735DAEED115E8](https://visualgeoserver.fli.de/visualize-this-map/CDC395E0953F929AF917C4F1A62FE998B27F2171186990AD388735DAEED115E8)

Krisendienste Bayern - Hilfe bei psychischen Krisen

Die Krisendienste Bayern sind ein **psychosoziales Beratungs- und Hilfeangebot** für die Bürgerinnen und Bürger Bayerns. Unter der **kostenlosen Rufnummer 0800 655 3000** erhalten Menschen in seelischen Krisen, Mitbetroffene und Angehörige qualifizierte Beratung und Unterstützung. Auch Fachstellen können sich an uns wenden. Wir sind täglich für Sie da.

Zögern Sie nicht, rufen Sie an! Wir hören zu, klären mit Ihnen gemeinsam die Situation und zeigen Wege aus der Krise auf. Wenn nötig, ist innerhalb einer Stunde ein mobiles Einsatzteam bei Ihnen vor Ort und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Die Krisendienste Bayern sind in ganz Bayern erreichbar.

Die Krisendienste Bayern sind ein Netzwerk der sieben bayerischen Krisendienste. Sie bieten Ihnen telefonische Hilfe und Orientierung in einer seelischen Notlage – an 365 Tagen im Jahr: Wenn Sie eine persönliche psychologische, psychiatrische oder sozialpsychiatrische Beratung benötigen, empfehlen wir Ihnen geeignete Hilfeangebote.

In dringenden Fällen leiten wir einen Einsatz am Ort der Krise in die Wege. Falls eine stationäre Behandlung notwendig ist, vermitteln wir Sie an eine Krisen- oder Akutstation einer psychiatrischen Klinik.

Schnelle Hilfe, kurze Wege

Schnelle Hilfe braucht kurze Wege: Nach diesem Grundsatz helfen die Krisendienste Bayern – wohnortnah, menschlich, qualifiziert, an 365 Tagen im Jahr. Die Leitstellen der Krisendienste befinden sich in den jeweiligen Bezirken. Anruferinnen und Anrufer werden automatisch an den Krisendienst in ihrer Region weitergeleitet. Hier erfolgt die telefonische Erstberatung. Unsere Expertinnen und Experten koordinieren hier die geeigneten Angebote: Beratung, Vermittlung in ambulante beziehungsweise stationäre Hilfe oder in besonders dringenden Fällen mobile Einsätze am Ort der Krise.

Dazu kooperieren die Krisendienste Bayern mit wohnortnahen Angeboten des psychiatrischen Hilfesystems. Es handelt sich um ein Netzwerk aus Sozialpsychiatrischen Diensten, niedergelassenen Psychiaterinnen und Psychiatern sowie psychiatrischen Institutsambulanzen und Kliniken. Wichtig für Sie als Betroffener oder Betroffene ist: Alle unsere Kooperationspartner sind im Umgang mit seelischen Krisen speziell geschult und verfügen über Fachwissen und langjährige Erfahrung.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage: <https://www.krisendienste.bayern/>

Auf der Suche nach regionalen Spezialitäten, Produkten und Rezepten - Mitmachen und Gewinnen

Was kam oder kommt auch heute noch in unserer Heimat, traditionell auf den Tisch? Zur Klärung dieser Frage bittet das Team von Donautal-Aktiv alle, die noch alte Kochbücher und Aufschriebe besitzen, in diesen zu stöbern. Gesucht wird nach Rezepten typischer traditioneller Gerichte oder Rezepturen von süßen und pikanten Spezialitäten – kurz: nach allem, was die Region in kulinarischer Hinsicht ausmacht. Der Bogen kann sich hier von Fleisch -und Wurstwaren, über Fisch bis zu Backwaren, Milchprodukten und Getränken spannen. Von großem Interesse sind dabei auch die **persönlichen Geschichten**, die hinter den kulinarischen Besonderheiten stecken. Als kleines Dankeschön winken Essensgutscheine in einem regionalen Restaurant.



Die Aktion ist Teil des neuen Projektes „**Regionale Identität – die besondere Verbindung von Landschaft, Produkten und den Menschen der Region**“, das das Team von Donautal-Aktiv gemeinsam mit der Regionalmarketing Günzburg zunächst bis Ende 2022 durchführt. Das Projekt wird vom Bayerischen Staatsministerium für Finanzen und Heimat und den beiden Landkreisen Dillingen und Günzburg finanziert. Ziel ist es, regionale identitätsstiftende Besonderheiten, was die hier erzeugten Lebensmittel anbetrifft – also alles, was die Region kulinarisch zum „Zuhause“ macht – zu identifizieren und zu fördern. Außerdem sollen somit traditionelle Spezialitäten bewahrt und damit das Heimatgefühl nachhaltig gestärkt werden.

Jeder, der typische Rezepte, Produkte oder Spezialitäten aus unserer schwäbischen Region preisgeben möchte, kann die Infos **bis zum 09.05.2021** einsenden. Zu gewinnen gibt es **10x einen Restaurantgutschein** zu je 30 Euro aus den Landkreisen Günzburg und Dillingen.

Gewinnspiel „Rezeptaufruf“ - so einfach geht's:

1. Alle vorhandenen Informationen in den unter www.donaual-aktiv-genuss.de erhältlichen Erfassungsbogen eintragen. Hierzu einfach das bearbeitbare PDF-Dokument online ausfüllen oder ausdrucken. Alternativ alle Informationen zum Rezept oder zu der Spezialität in gut lesbarer Form per E-Mail oder Post zusenden.
2. Übermittlung per Mail an regionalentwicklung@dongaual-aktiv.de oder per Post (Donaual-Aktiv e.V., z.H. Hannah Lottermann-Young, Hauptstr. 16, 89431 Bächingen).
3. Alle Einsender nehmen automatisch am Gewinnspiel teil. Weitere Infos und Teilnahmebedingungen sind unter www.donaual-aktiv-genuss.de aufrufbar.
4. Fragen oder Anregungen werden unter Tel. 07325 9510124 oder regionalentwicklung@dongaual-aktiv.de gerne entgegengenommen.

Starte durch mit deinem eigenen Bewerbungsvideo! Jugendliche können sich noch bis zum Ende der Osterferien bewerben

Du willst aus der Masse deiner Mitbewerber herausstechen und deinen Traumjob ergattern? Dann nutze die einmalige Chance und nehme am Gewinnspiel für ein Bewerbungsvideo im Rahmen der Fit for Job teil. Du erhältst ein professionelles Coaching mit Workshop und anschließendem Videodreh. Am Ende hast du eine moderne und kreative Art der Bewerbung, mit der du dem Personalverantwortlichen auf jeden Fall in Erinnerung bleibst.

Worauf wartest du noch? Registriere dich jetzt unter <https://www.fitforjob-dillingen.de/index.php/gewinnspiel>

Offener Bücherschrank

Lesen Sie gerne? Haben Sie viele Bücher? Auch Bücher, die Sie nicht mehr brauchen, die aber zum Wegwerfen zu schade sind? Dann haben wir was für Sie!

Im Eingangsbereich des Rathauses in Blindheim steht ein „offener Bücherschrank“. Dort kann cht mehr gebrauchte Bücher deponieren und im Gegenzug andere Bücher kostenlos mitnehmen. Anonym und ohne Formalitäten.

Zugänglich ist der offene Bücherschrank während der Amtsstunden am Freitag von 16:00 bis 18:30 Uhr.

Grünsammelplatz am Hornberg in Blindheim

Der Grünsammelplatz am Hornberg ist im April jeden Samstag von 9-11 Uhr geöffnet.

Fundbüro: Im Nebelbachpark wurde ein kleiner Schlüssel mit einem Haribo-Anhänger gefunden.

Notruf-/Servicenummern

Unfall (Notruf)	110
Feuer	112
Rettungsleitstelle	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116117
Bürgertelefon der VG Höchstädt	(09074) 44-0
Nachbarschaftshilfe der VG Höchstädt	(09074) 44-33
Bestatter auf den gemeindlichen Friedhöfen:	
- Fa. Kleinle: Tel. 09070 272 bzw. 0175 6 23 77 82	
- Fa. Werner: Tel. 09084 92 06 48	
Störungshotline LEW: 0800 539 63 80	
Rieswasser 24-Stunden-Störungshotline: 0800 279 02 7	

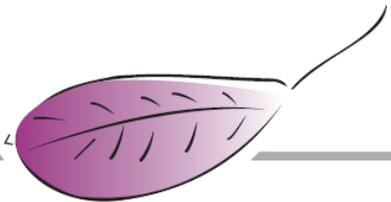
Ich verwirkliche Ihren Traum!

Robert Brandelik

Küchen & Möbel



Wolpertstetten 6a · 89434 Blindheim · Telefon 09070 960835 · www.rb-kuecheundmehr.de



MICHAEL KLEINLE

BESTATTUNGEN

Wir bieten Ihnen:

- Erd-, Feuerbestattung und alternative Bestattungsformen
- persönliche & einfühlsame Beratung
- Überführungen
- Übernahme von Behördengängen
- Große Sargauswahl
- Erstellung von Traueranzeigen
- Vermittlung von Trauer- und Grabschmuck

Michael Kleinle
Ulmer Straße 31
86660 Tapfheim
Tel. 09070 272
Mobil: 0175 623 77 82

Bestattungen in Blindheim und Unterglauheim seit 1995

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

WERNER



Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen im In- und Ausland
Übernahme aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Trauerdruck
Sarglager – Bestattungsbedarf
Auf Wunsch Hausbesuche

86657 Bissingen
Marktstraße 18
☎ 09084 920668

Zulassung für die Friedhöfe in Blindheim und Unterglauheim

Neu in Blindheim

Kleiner Wochenmarkt mit Metzger Münzinger, Fischhandel Van Ast,
„BauerKas“ aus Sonthofen und Blindheimer Bio-Kartoffeln

Immer **Mittwoch** von **13:30 bis 14:30 Uhr** am **Kirchplatz Blindheim**

Die **Bäckerei Götz** hat auch geöffnet!